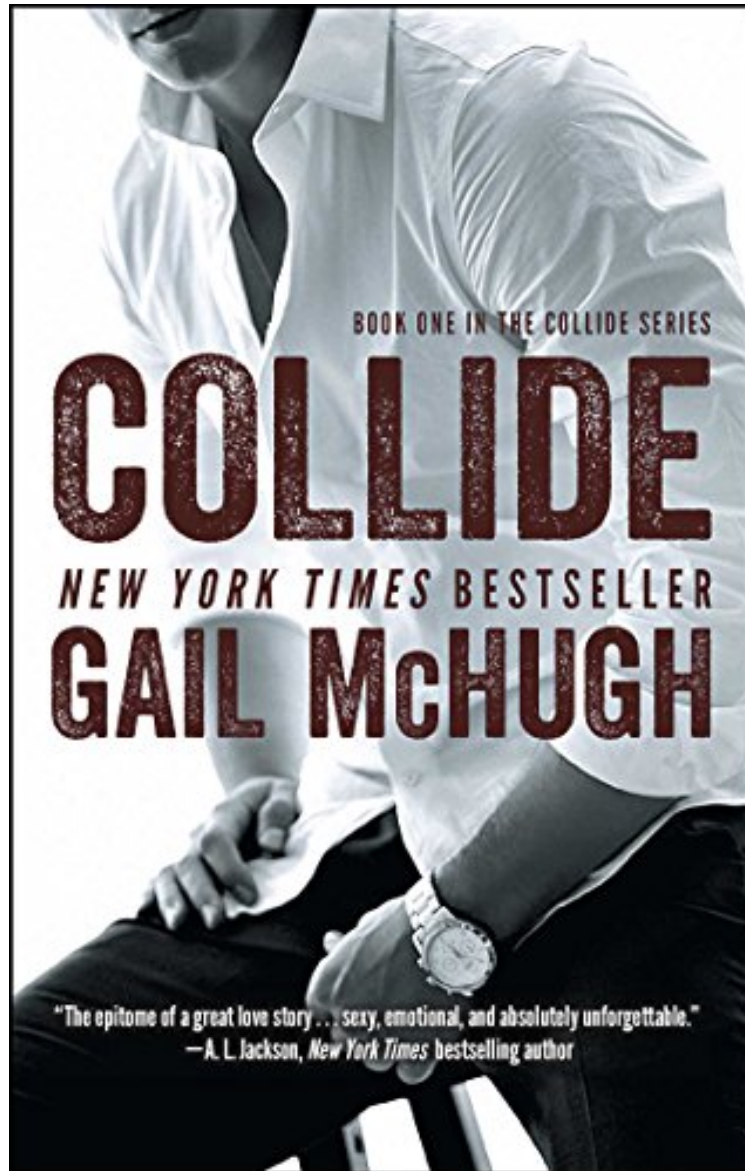


(Read and download) Collide: Book One in the Collide Series

Collide: Book One in the Collide Series

Von Gail McHugh

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #133176 in eBooksVerffentlicht am: 2013-09-17Erscheinungsdatum: 2013-09-17File Name: B00ER2WXX4 | File size: 79.Mb

Von Gail McHugh : Collide: Book One in the Collide Series before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Collide: Book One in the Collide Series:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute Story - nervige HauptpersonVon SabineEmily zieht nach New York nachdem ihre Mutter gestorben ist und sie einen neuen Anfang braucht. Ihr Freund Dillon, mit dem sie seit ein paar Monaten zusammen ist, mchte sie am liebsten in

seiner Wohnung haben aber Emily zieht mit ihrer Collegefreundin Olivia in ein Apartment. Eigentlich ist alles soweit prima, sie liebt Dillon, Dillon liebt sie und sie findet auch einen tollen Aushilfsjob in einem Restaurant - bis sie eines Tages Gavin bei dem Weg verliert. Und plötzlich ist alles nicht mehr so einfach wie es vorher war, denn die Begegnung mit ihm stellt ihre geordnete Welt auf den Kopf. Da Gavin ein guter Freund von Dillon und Olivia ist, sieht sie ihn auch häufiger und je öfter sie sich treffen umso magischer die Anziehungskraft. Doch Emily liebt Dillon.. oder?! Soweit so gut, die vielen positiven Bewertungen haben mich das Buch blind runterladen lassen und ich war auch schnell in der Geschichte drin. Doch spätestens ab der ersten Hälfte war tierisch genervt - von Emily! Sie liebt Dillon und man erfährt auch, dass er während sie ihre Mutter gepflegt hat viel für sie gemacht hat. Doch ebenso sieht man einen egoistischen und besitzergreifenden Dillon, der Emily nicht nur betrug und anliegt sondern teilweise schon fast brutal und gewalttätig über sie bestimmt, dem sie aber immer wieder alles verzeiht ohne wirklich große Gegenwehr zu leisten. Auf der anderen Seite lernt sie Gavin näher kennen, der sie umwirbt und sie behandelt wie eine Prinzessin, ihr sein Herz zu Füßen legt und sie schließlich überzeugen kann.. nur damit sie beim ersten Problem wieder in Dillons Arme rennt ohne Gavin die Möglichkeit zu geben ihr zu erklären was wirklich passiert ist. Und als er ihr es endlich erklärt, weigert sie sich ihm zu glauben und zuzuhören während Dillon irgendwie mit allem davon kommt.berhaupt, Dillon. Ich konnte ihn von der ersten Seite an nicht ausstehen aber Emily war irgendwie komplett blind seinen Fehlern gegenüber. Er betrübt sich und wird gewalttätig ihr gegenüber - hallo? Welche Frau findet denn bitte sowas toll und was hat das mit Liebe zu tun, die er ihr ja immer wieder versichert. Auch sein betriebener Besitzanspruch war nervig und seine manipulative und verlogene Art hat mich persönlich nur abgestoßen. Doch was macht Emily? Sie will ihn heiraten. Während auf der anderen Seite Gavin wartet. Ein toller Typ, der mir gut gefallen hat und mit dem ich wirklich bis zur letzten Seite mitgelitten habe.Das Buch hat mich echt Nerven gekostet und wenn es nicht auf dem Kindle gewesen wäre, hätte ich es sicherlich einige Mal frustriert an die Wand gefeuert. Ein ständiges Auf und Ab und ein mehr als fragwürdiges Ende mit Warten auf den zweiten Teil. Ob ich diesen lesen werde, weiß ich nicht und ganz ehrlich kann auch die viele betriebenen tollen Rezensionen nicht ganz nachvollziehen. Ja, die Story hatte was und ich schließe mich auch voll und ganz den Meinungen an dass Gavin der Hammer ist - aber bitte mit einer anderen "Heldin", einer die mehr Rückgrad hat und sich nicht herumschubsen lässt. Ihre Entscheidung für Dillon war für mich an keiner Stelle nachvollziehbar.Natürlich reitet momentan alles auf der Shades of Gray und Crossfire Welle mit, doch leider überzeugt mich die Geschichte hier nicht wirklich. Ob ich mir noch mal ein Auf und Ab im zweiten Teil an tun will, halte ich momentan für eher unwahrscheinlich.0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. super Romanze - erinnert mich als mega KellanKyle Fan ein bisschen an Thoughtless...Von Bianca @BJsBBSehr nett - das Wort FRIEND ging mir ein bisschen auf den Keks - die Damen nennen sich gegenseitig so - wer macht denn sowas?Naja egal - ich bin normalerweise kein Fan von 3-Ecks-Beziehungs-Dingern - aber wir merken schnell dass Dillon ein Idiot ist und wir nur Gavin wollen :)Klar - wie Kiera bei Thoughtless nervt auch hier Emily ein bisschen - aber mir hat die Story gut gefallen und am Ende will man sofort den 2. Teil lesen!Für alle Romanzen Liebhaber die sich nicht wie leider viele Leser zu schnell von den Heldinnen nerven lassen ist Collide ein suuuperschnes Buch :)4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hauptprota Emily macht die Story zu einem berdramtischen und leider nervigen LeseerlebnisVon SandiReniAuf "Collide" bin ich rein zufällig gestoßen. Zugegeben, das Cover lockte mich nicht gerade an, doch die Inhaltsangabe sowie etliche, positive Rezensionen aus America sprachen für sich. Insbesondere der männliche Hauptcharakter Gavin Blake scheint der weiblichen Leserschaft derart zu imponieren, dass teilweise Vergleiche zu männlichen Protagonisten aus anderen, erfolgreichen Büchern hergestellt werden. So beispielsweise zu Travis Maddox aus Beautiful Disaster oder Gideon Cross aus der Crossfire-Trilogie. Da beide Romane mir gefallen haben, waren Neugierde und Vorfreude entsprechend groß. Nun denn, leider bin ich schlussendlich alles andere, als begeistert!Die Story beginnt nach einem recht bekannten Muster, das da wäre: Man nehme eine zufällige Begegnung, die den männlichen Hauptprota dazu veranlasst, stalkerische Eigenschaften an den Tag zu legen. In diesem Fall Gavin Blake, ein reicher und attraktiver Typ, der sich auf den ersten Blick in Emily Cooper verliebt. Diese ist gerade frisch in die Stadt gezogen. Zu blöde nur, dass sie einen Freund (Dillon) hat und daher vorerst seinem offensichtlichen Charme widersteht. Einen bleibenden Eindruck hinterlässt Mr. Tall, Dark and *piep* Handsome - wie ihre Freundin und Mitbewohnerin Olivia ihn betitelt -, aber allemal. Als sich dann noch herausstellt, dass alle einem großen Freundeskreis angehören, sprich Gavin und Dillon kennen sich, ist das Chaos perfekt.An die personale Erzählperspektive (3. Person), mittels der man abwechselnd einen Einblick in die Gedanken von Emily und Gavin erhält, musste ich mich eingangs gewöhnen, wird in diesem Genre ja sonst eher zur beliebten Ich-Perspektive gegriffen. Dennoch funktionierte die Umsetzung sehr gut. Ebenso wie der anfängliche Handlungsverlauf, der mich recht zufrieden stimmte. Das Kennlernen sowie einige Momentaufnahmen zwischen Emily und Gavin machen definitiv Lust auf weitere Kollisionen, obgleich Emily eigentlich an Dillon vergeben ist. Man merkt aufgrund vieler Gemeinsamkeiten und der steigenden, erotischen Spannung einfach, wer hier wirklich zusammengehört. Dass der zunächst fürsorgliche wie liebe Dillon dann sogar zu einem Ar... in vielerlei Hinsicht mutiert, kommt da natürlich sehr gelegen und ist wohl (stereo)typisch. Meine bescheidene Erwartung also: Schluss machen und Kleider vom Leib reißen, gefolgt von ein wenig Drama an den passenden Stellen. Ja, wäre da nicht immer dieses Wunschenken!Mit Emily Cooper hat Gail McHugh einen Charakter erschaffen, der einfach nur zum Erschlagen ist. War sie mir zu Beginn, mit ihrer leicht trauernden und gelegentlich

schlagfertigen Art noch sympathisch, nimmt sie immer mehr nervige und nicht nachvollziehbare Charaktereigenschaften an. So fühlt sie sich stark zu Gavin hingezogen und lockert sogar ein wenig die Grenzen bezüglich des Körperkontaktes. Doch sie kann sich aufgrund fadenscheiniger wie unverständlicher Beweggründe einfach nicht von Dillon lösen. Denkt man (wenngleich nicht ganz nett umgesetzt), jetzt bekommt sie endlich die Kurve, wird es anhand eines kleinen Missverständnisses noch viel schlimmer. Es folgen kopfschüttelnde Entscheidungen, inklusive einer ganzen Palette an Drama, Drama, Drama. Dabei auf eine wirklich sehr unertragliche andauernde Weise. Das macht wenig Laune! Was den Gavin-du-bist-so-hei-und-toll-und-berhaupt-Zug angeht, war mein Sitz nur vorübergehend besetzt. Ja, er ist schon auf eine gewisse Art interessant und weist, neben seinem netten Erscheinungsbild, allerhand positive Eigenschaften auf. Das er sich an die Frau seines Kumpels heranwagt, überschreitet da schon eine Grenze. Aufgrund einzelner Tatsachen störte mich dieser Umstand irgendwann aber nicht mehr allzu arg. Nichtsdestotrotz sind einige seiner Handlungen, besonders dem Ende neigend, nicht gerade ehrenhaft. hm! Insgesamt lässt sich sowieso schon nicht mehr genau sagen, wer mit seiner Art des Handelns schlimmer ist. Viel bsartiger aber ist das Ende, das eigentlich keines ist. Wer wissen möchte, ob die beiden endlich glücklich miteinander werden, der muss sich noch den zweiten Band (Titel + Veröffentlichung unbekannt) zu Gemüte führen. Geht es nach mir, wäre Gavin ohne Dramaqueen Emily sowieso besser dran! Kurz gesagt: "Collide" ist seit langem ein Buch, das mich regelrecht genervt hat! Beginnt die Story trotz bekanntem Muster recht lesenswert, geht es durch die nervige Hauptprotagonistin Emily allmählich bergab. Ein Charakter zum Erschlagen! Da hilft auch kein sexy Gavin Blake, um das überdramatisierte Loveboat wieder auf einen erträglichen Kurs zu lenken. Aufgrund erotischer Inhalte würde ich diesen Roman ab 17 Jahren "empfehlen". Auer Spesen leider (für mich) nix gewesen!

Kurzbeschreibung Her mind tried to fight a bloody battle against what her body already knew. She wanted him, and she wanted him bad. On the heels of college graduation and the unexpected death of her mother, Emily Cooper moves to New York City to join her boyfriend for a fresh start. Dillon Parker has been sweet, thoughtful, and generous through Emily's loss, and she can't imagine her life without him even as her inner voice tells her to go slow. Then she meets Gavin Blake. A rich and notorious playboy, Gavin is dangerously sexy and charming as hell. Their first encounter is brief, but it's enough to inflame Emily's senses. When their paths cross again through an unexpected mutual acquaintance, she tries to deny the connection she feels, but Mr. Tall, Dark, and Handsome won't let go so easily. As she discovers Gavin's pain-filled past and Dillon's true nature begins to surface, Emily knows she must take action or risk destroying everyone including herself. But how can she choose when she can't trust her own heart?

Pressestimmen "Collide is the epitome of a great love story . . . sexy, emotional, and absolutely unforgettable. Gavin Blake will steal your heart and never let it go." (A. L. Jackson, New York Times bestselling author of the Regret series) Collide sucked me in from the very first sentence and didn't let go until the end. Gail McHugh seamlessly takes you on a roller coaster ride of emotions that will leave you begging for the next book! (Tara Sivec, USA TODAY bestselling author of the Playing with Fire series) I asked for something that would make me fall in love, and boy was it delivered (Maryse's Book Blog) Gail McHugh took me on an emotional, devastating, yet delicious love triangle of a roller coaster ride with Collide. Prepare yourself because you'll rip your hair out, scream, love, and have one of the worst book hangovers of all time. (E. L. Montes, USA TODAY bestselling author of the Disastrous Series) Collide was easily the best romance I've read all year. Gavin Blake ignites the pages the moment he steps foot into the story. Once I started, I knew sleep wouldn't be an option until I finished. It was addicting and I loved every minute of it. This novel is one I highly recommend to my readers. (Michelle A. Valentine, New York Times bestselling author of the Black Falcon series) Collide is a brilliant read that infuses complicated dynamics of heartbreak with an ardent balance of sexual tension and untamed passion. Gail McHugh methodically created a pulse for every woman's ultimate book boyfriend when she penned Gavin Blake. (Gretchen de la O, author of the Wilson Mooney Series)

Kurzbeschreibung Her mind tried to fight a bloody battle against what her body already knew. She wanted him, and she wanted him bad. On the heels of college graduation and the unexpected death of her mother, Emily Cooper moves to New York City to join her boyfriend for a fresh start. Dillon Parker has been sweet, thoughtful, and generous through Emily's loss, and she can't imagine her life without him even as her inner voice tells her to go slow. Then she meets Gavin Blake. A rich and notorious playboy, Gavin is dangerously sexy and charming as hell. Their first encounter is brief, but it's enough to inflame Emily's senses. When their paths cross again through an unexpected mutual acquaintance, she tries to deny the connection she feels, but Mr. Tall, Dark, and Handsome won't let go so easily. As she discovers Gavin's pain-filled past and Dillon's true nature begins to surface, Emily knows she must take action or risk destroying everyone including herself. But how can she choose when she can't trust her own heart?